

## Tausende gehen für Koexistenz auf die Strasse

In Tel Aviv sind tausende Menschen für jüdisch-arabische Koexistenz auf die Strasse gegangen: Die Demonstranten sprachen sich u.a. dafür aus, dass die israelische Regierung sofortige Schritte für einen Frieden mit den Palästinensern ergreift. Prominente Sprecher wie der Schriftsteller David Grossman und die Politiker Ayman Odeh (Joint List) sowie Tamar Zandberg (Meretz) sprachen sich dafür aus, weiterhin alles für eine friedliche jüdisch-arabische Koexistenz zu tun.

Organisiert wurde der Protest von der Bewegung „Standing Together“, die ihre Motivation auf ihrer Webseite folgendermassen erklären: „Wir befinden uns in schwierigen Tagen. Aber gleichzeitig sollten uns diese Tage nicht von unserer Vision, zusammen in Sicherheit, Frieden und Gleichheit zu leben. Im Gegenteil, Tage wie diese sollten betonen, wie sehr diese Vision es wert ist, dass wir für sie kämpfen. Es gibt eine breite Mehrheit von Arabern und Juden in diesem Land, die daran glauben und diese Mehrheit muss ihre Stimme erheben. Gemeinsam werden wir einen Ort für uns alle schaffen.“

Auch in Jaffa, das in der vergangenen Woche viele gewaltsame Strassenproteste gesehen hatte, gingen etwa 200 Menschen in einer kleineren Initiative für ein friedvolles Zusammenleben auf die Strasse und unterstützten dabei kleinere lokale Geschäfte.



Demonstranten für Koexistenz in Tel Aviv (Bild: Standing Together).

### Weitere Informationen:

Tausende gehen für Koexistenz auf die Strasse (eng), JPost

<https://www.jpost.com/israel-news/thousands-of-jews-and-arabs-march-in-tel-aviv-for-peace-coexistence-668852>

## Israelische Schwimmerin gewinnt Europa-Gold

Die israelische Schwimmerin Anastasia Gorbenko hat bei den aktuellen europäischen Meisterschaften Geschichte geschrieben, als sie die Goldmedaille gewonnen hat. Gorbenko, 17, wurde erste im 200-Meter-Einzelmedley. Zwei Minuten, neun Sekunden und 99 Millisekunden brauchte sie für die Strecke – ein neuer israelischer Rekord.

Es ist die erste Goldmedaille für eine israelische Schwimmerin und die zweite im Schwimmen allgemein.

Anastasia Gorbenko ist in Haifa geboren und in Kiryat Bialik aufgewachsen, ihre Eltern wanderten aus der Ukraine ein. Bereits mit 13 Jahren stellte sie bei der Makkabiade Rekorde im Schwimmen auf, später gewann sie Gold bei der Jugendolympiade und bei den Barcelona Open. Sie hat sich auch für die Sommerolympiade 2021 qualifiziert.



Anastasia Gorbenko ist eine grosse Hoffnung für den Schwimmsport in Israel (Bild: [Baswim/Wikimedia Commons](#)).

### Weitere Informationen:

Israelische Schwimmerin gewinnt Europa-Gold (eng), Times of Israel

<https://www.timesofisrael.com/israel-may-begin-vaccinating-12-to-15-year-olds-by-end-of-may/>

---

## Google öffnet „Moonshot Lab“ in Tel Aviv

Das Google Forschungslabor „Moonshot Lab“ sucht nach neuen, aussergewöhnlichen technischen Lösungen, um die Welt einen „radikal“ besseren Ort zu machen. Bisher gibt es ein solches Labor seit 2010 in Kalifornien – nun soll auch in Tel Aviv eines öffnen.

Leiten wird es die israelische Wissenschaftlerin Dr. Adi Aron Gilat, eine auf Umweltrecht und -politik spezialisierte Geophysikerin. Aron Gilat arbeitet aktuell in Kalifornien und wird in den kommenden Wochen nach Israel zurückkehren, um das Tech-Labor aufzubauen. In Tel Aviv wird Dr. Adi Aron Gilat ein kleines Team an israelischen Wissenschaftlern, Unternehmern und Erfindern zusammenstellen, die vor allem Ideen in den Bereichen Landwirtschaftstechnik, saubere Energien, Robotik, Umwelt-Nachhaltigkeit und Computing entwickeln sollen. Ausserdem sollen Kollaborationen mit Universitäten, Start-ups und Unternehmen etabliert werden.

Die Moonshot-Labore sollen „enorme Probleme in der Welt, die Millionen oder Milliarden von Menschen betreffen“ angehen, sie sollen „radikale, science-fiction-artige Lösungen, die heute noch unmöglich scheinen“ entwickeln und Technologien enthalten, die „Hoffnung machen, dass diese Lösung in den nächsten fünf bis 10 Jahren möglich ist.“



Dr. Adi Aron Gilat wird in Tel Aviv das erste Google Moonshot-Lab ausserhalb Kaliforniens aufbauen (Bild: Stanford Universität).

#### Weitere Informationen:

Googles Moonshot-Lab kommt nach Israel (eng), noCamels.com  
[https://nocamels.com/2021/05/google-moonshot-lab-tel-aviv-radical-tech/?utm\\_source=newsletter&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=moonshot](https://nocamels.com/2021/05/google-moonshot-lab-tel-aviv-radical-tech/?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=moonshot)

---

#### Ihre Ansprechpartner

**Redaktion:** Katharina Höftmann Ciobotaru; E-Mail: [hoeftmann.k@gmail.com](mailto:hoeftmann.k@gmail.com)

**Projektverantwortlicher für den GIS-Vorstand:** Jacques Korolnyk; E-Mail: [jacques.korolnyk@israel-schweiz.org.il](mailto:jacques.korolnyk@israel-schweiz.org.il); Spenden ermöglichen die wöchentliche Publikation der ZWISCHENZEILEN.

Wir hoffen, auch Sie bald zu unseren Gönnern zählen zu dürfen. Hier die Kontoangaben in der Schweiz (Überweisung zu lokalen Bedingungen):

IBAN: CH82 0873 1544 3516 4200 1 - Kontoinhaber: AMUTA\*, CH-8702 Zollikon

Bank: Bank Linth LLB AG, Zürcherstrasse 3, CH-8730 Uznach - SWIFT/BIC: LINSCH23XXX